

# RS OGH 2001/2/27 5Ob313/00s, 5Ob66/04y, 5Ob35/10y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.02.2001

## Norm

GBG §94 Abs1 Z3 D

BglD FLG §56 Abs1

## Rechtssatz

Gemäß § 56 Abs 1 des burgenländischen Flurverfassungs-Landesgesetzes (LGBI 1970/40 idgF) ist - der Regelung in § 17 Abs 2 des Flurverfassungs-Grundsatzgesetzes 1951 folgend - die Übertragung von Anteilsrechten durch Absonderung von einer Stammsitzliegenschaft nur mit Genehmigung der Agrarbehörde zulässig. Dass die mit einer Absonderung von der Stammsitzliegenschaft verbundene Übertragung agrargemeinschaftlicher Anteilsrechte von der Agrarbehörde genehmigt wurde, ist dem Grundbuchsgericht gemäß § 94 Abs 1 Z 3 GBG urkundlich nachzuweisen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 313/00s  
Entscheidungstext OGH 27.02.2001 5 Ob 313/00s
- 5 Ob 66/04y  
Entscheidungstext OGH 29.10.2004 5 Ob 66/04y  
Auch; Beisatz: Hier: § 4 Abs 2 StAgrGG. (T1)
- 5 Ob 35/10y  
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 5 Ob 35/10y  
Vgl auch; Beisatz: Hier: § 38 Abs 3 Tir FLG 1996. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0114863

## Im RIS seit

29.03.2001

## Zuletzt aktualisiert am

11.10.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)